

Kleine Anfrage

der Abg. Gabriele Reich-Gutjahr FDP/DVP

und

Antwort

des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau

Hotel- und Gaststättengewerbe in Stuttgart

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Hotels und Gaststätten gibt es in Stuttgart (bitte differenziert nach den 23 Stadtbezirken und nach Betriebsart)?
2. Wie haben sich die Zahlen der Hotel- und Gaststättenbetriebe sowie der in diesen Betrieben sozialversicherungspflichtig Beschäftigten seit 2016 entwickelt?
3. Wie haben sich die Übernachtungszahlen in den Hotels der Landeshauptstadt von 2018 bis heute entwickelt?
4. Wie viele Anträge auf Stabilisierungshilfe Corona bzw. Novemberhilfen für das Hotel- und Gaststättengewerbe in der Landeshauptstadt wurden bislang gestellt, bewilligt bzw. final abgelehnt?
5. In wie vielen Fällen der bewilligten Anträge ist eine Auszahlung noch nicht erfolgt?
6. Welche Gründe verhindern die Auszahlung der bewilligten Mittel?
7. Welche Gründe führten zu einer Ablehnung?
8. Welche Maßnahmen wurden respektive werden ergriffen, um eine rasche Auszahlung bewilligter Mittel zu garantieren?
9. Wie viele Hotels und Gaststätten in der Landeshauptstadt haben ihren Betrieb im Jahr 2020 aus finanziellen Gründen aufgeben (bitte differenziert nach den 23 Stadtbezirken und nach Betriebsart)?

10. Wie viele Hotels und Gaststätten in der Landeshauptstadt haben in den Jahren 2019 und 2020 erstmalig eröffnet (bitte differenziert nach den 23 Stadtbezirken und nach Betriebsart)?

14.01.2021

Reich-Gutjahr FDP/DVP

Antwort

Mit Schreiben vom 8. Februar 2021 Nr. 41-4230.0/86 beantwortet das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau im Einvernehmen mit dem Ministerium der Justiz und für Europa die Kleine Anfrage wie folgt:

1. *Wie viele Hotels und Gaststätten gibt es in Stuttgart (bitte differenziert nach den 23 Stadtbezirken und nach Betriebsart)?*
2. *Wie haben sich die Zahlen der Hotel- und Gaststättenbetriebe sowie der in diesen Betrieben sozialversicherungspflichtig Beschäftigten seit 2016 entwickelt?*

Zu 1. und 2.:

Die Fragen zu den Ziffern 1 und 2 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Hinsichtlich der Zahl der in der Landeshauptstadt Stuttgart tätigen Hotels und Gaststätten liegen dem Statistischen Landesamt aktuell nur Zahlen für den gesamten Stadtkreis Stuttgart aus dem Unternehmensregister für die Jahre 2016 bis 2019 vor. Diese sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Jahr	Gastronomiebetriebe/ Anzahl	Beherbergungs- betriebe/Anzahl	SV-Beschäftigte Anzahl
2019	2.132	231	13.076
2018	2.131	228	12.979
2017	2.051	231	12.532
2016	2.033	233	12.241

Aktuellere Daten aus dem Unternehmensregister werden laut Aussage des Statistischen Landesamts erst im Herbst 2021 vorliegen.

Ergänzend zu den dem Statistischen Landesamt vorliegenden Zahlen aus dem Unternehmensregister kann auf die Monatershebung im Tourismus verwiesen werden. Wie die Stadt Stuttgart mitteilt, sind in der Beherbergungsstatistik Betriebe mit mindestens zehn Betten verzeichnet. Im September 2020 habe es in Stuttgart 162 solcher Betriebe gegeben, zehn weniger als im Vorjahresmonat. Eine Auswertung nach Stadtbezirken sei zuletzt für das Jahr 2017 vorgenommen worden. Diese ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Tabelle 1: Indikatoren zur Entwicklung des Übernachtungstourismus in Stuttgarter Stadtbezirken 2017

Stadtbezirk	Betriebe (am 31.7.)	Über- nachtungen	Darunter	Ankünfte	Darunter
			Gäste aus dem Ausland (in %)		Gäste aus dem Ausland (in %)
Mitte	31	1 036 985	35,4	575 237	33,5
Nord	8	395 468	31,2	221 311	27,6
Ost	14	105 593	20,8	57 536	18,7
Süd, West	13	270 406	62,8	153 327	52,4
Bad Cannstatt	12	306 751	31,1	167 520	29,7
Birkach, Degerloch, Sillenbuch	7	86 828	22,2	46 212	21,9
Feuerbach, Weilimdorf	17	390 076	23,7	218 907	19,7
Hedelfingen, Wangen, Obertürkheim, Untertürkheim	11	97 093	22,4	43 185	21,1
Möhringen	15	454 738	26,7	240 469	20,1
Mühlhausen, Stammheim, Zuffenhausen	17	182 568	32,9	74 551	27,5
Plieningen	9	134 524	29,0	69 505	22,3
Vaihingen	11	293 320	31,4	166 392	23,6
Sonstige/unbekannt	7	27 214	23,5	5 089	17,2

Landeshauptstadt Stuttgart, Statistisches Amt KofuunIS

3. Wie haben sich die Übernachtungszahlen in den Hotels der Landeshauptstadt von 2018 bis heute entwickelt?

Zu 3.:

Die aktuellen Daten (bis September 2020) können der von der Stadt Stuttgart bereitgestellten Übersicht „Informationen zur Tourismusentwicklung in Stuttgart im September 2020“ entnommen werden (siehe hierzu *Anlage 1*).

4. Wie viele Anträge auf Stabilisierungshilfe Corona bzw. Novemberhilfen für das Hotel- und Gaststättengewerbe in der Landeshauptstadt wurden bislang gestellt, bewilligt bzw. final abgelehnt?

Zu 4.:

Die Stabilisierungshilfe Corona für das Hotel- und Gaststättengewerbe wurde in einem zweistufigen Verfahren gewährt. Dabei übernahmen die Industrie- und Handelskammern die Vorprüfung, während die L-Bank als Bewilligungsstelle fungierte. Bei den „eingegangenen Anträgen“ handelt es sich in der nachfolgenden Darstellung um die von den Industrie- und Handelskammern an die L-Bank weitergeleiteten Anträge. Der durchschnittliche Antragseingang je Kreis (Stadt und Landkreise) lag in Baden-Württemberg bei 75 Anträgen.

Anträge Landeshauptstadt Stuttgart					
eingegangen	bewilligt		ausbezahlt		abgelehnt
	Anzahl	Summe*	Anzahl	Summe*	
395	360	ca. 8,8	357	ca. 8,7	35

* in Mio. Euro, Datenstand: 29. Januar 2021

Durchschnittliche Auszahlungssumme Stadtkreis Stuttgart: 24.292,43 Euro

Durchschnittliche Auszahlungssumme Land gesamt: 18.702,53 Euro

Die Daten für die Novemberhilfe des Bundes können branchenbezogen nur für Baden-Württemberg insgesamt dargestellt werden, nicht jedoch für einzelne Land- bzw. Stadtkreise. Bis zum 4. Februar 2021 wurden 21.391 Anträge auf Novemberhilfe von Unternehmen aus dem Hotel und Gaststättengewerbe in Baden-Württemberg gestellt. Für 20.761 dieser Anträge wurde bis zu diesem Zeitpunkt bereits eine Direktbewilligung oder eine Abschlagszahlung gewährt. Das Fach-

verfahren des Bundes für die regulären Bewilligungen und Auszahlungen in der Novemberhilfe steht den Bewilligungsstellen der Länder seit dem 12. Januar 2021 zur Verfügung. Bis zum 4. Februar 2021 konnten im Rahmen dieses Fachverfahrens von der L-Bank 13.392 Anträge bewilligt werden. 70 Anträge mussten abgelehnt werden.

5. In wie vielen Fällen der bewilligten Anträge ist eine Auszahlung noch nicht erfolgt?

6. Welche Gründe verhindern die Auszahlung der bewilligten Mittel?

Zu 5. und 6.:

Die Fragen zu den Ziffern 5 und 6 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

In Bezug auf die Stabilisierungshilfe des Landes (Datenstand 29. Januar 2021) geht aus der Tabelle in der Antwort zu Frage 4 hervor, dass von 360 bewilligten Anträgen lediglich in drei Fällen noch keine Auszahlung erfolgt ist.

Die Direktbewilligungen und Abschlagszahlungen des Bundes für die Novemberhilfe erfolgen im Rahmen der sogenannten Dunkelverarbeitung automatisch über die Bundeskasse. Diese Verarbeitung läuft ohne Beteiligung und Einflussmöglichkeiten der L-Bank.

Nach einer Bewilligung erfolgt grundsätzlich auch die Auszahlung, daher liegen laut L-Bank keine Gründe vor, die eine Auszahlung der bewilligten Mittel verhindern. Die Auszahlung erfolgt erst nach einer dreitägigen Wartezeit (Bankarbeitstage) nach Versand des Bewilligungsbescheids.

7. Welche Gründe führten zu einer Ablehnung?

Zu 7.:

Die Ablehnungsgründe für die Stabilisierungshilfe ergeben sich aus nachfolgender Tabelle (Datenstand 29. Januar 2021):

Ablehnungsgrund	Häufigkeit
Antrag wurde doppelt eingereicht	15
Überschneidung mit Vorförderung „Soforthilfe“	6
Unplausibler Liquiditätsengpass	4
Kontoinhaber weicht vom Antragsteller ab	3
Angaben in Bescheinigung und Antrag abweichend	2
IBAN fehlt oder ist falsch	2
Angaben sind unvollständig	2
Betrieb ist nicht bei deutschem Finanzamt gemeldet	1

66 der in der Antwort zu Ziffer 5 und 6 genannten 70 abgelehnten Anträge in der Novemberhilfe mussten negativ beschieden werden, weil seitens der Direktantragsteller bei der digitalen Beantragung fälschlicherweise 0,00 Euro beantragt wurden. Eine darüberhinausgehende belastbare Aussage zu Ablehnungsgründen ist für die Novemberhilfe derzeit noch nicht möglich.

8. *Welche Maßnahmen wurden respektive werden ergriffen, um eine rasche Auszahlung bewilligter Mittel zu garantieren?*

Zu 8.:

Im Fokus des Handelns der L-Bank steht – entsprechend der Erwartungshaltung des Landes – vor allem die Liquiditätssicherung der baden-württembergischen Unternehmen. Sie folgt dabei der Prämisse, dass die Coronasonderprogramme vor allen anderen Programmen bearbeitet werden (mit Ausnahme des Elterngelds). Die L-Bank hat darüber hinaus Personalmaßnahmen ergriffen und die personellen Ressourcen im originär zuständigen Förderbereich Finanzhilfen aufgestockt. Neben der Einstellung zusätzlicher interner befristeter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird auch auf die Unterstützung von Externen zurückgegriffen.

9. *Wie viele Hotels und Gaststätten in der Landeshauptstadt haben ihren Betrieb im Jahr 2020 aus finanziellen Gründen aufgeben (bitte differenziert nach den 23 Stadtbezirken und nach Betriebsart)?*

Zu 9.:

Nach den dem Statistischen Landesamt vorliegenden Daten haben im Verlauf der ersten neun Monaten des Jahres 2020 in Stuttgart in der Gastronomie 236 Betriebe ein Gewerbe abgemeldet. Im Bereich der Beherbergung erfolgten im gleichen Zeitraum 12 Gewerbeabmeldungen. Die Gründe für Gewerbeabmeldungen werden in der Statistik nicht erfasst. Für die 23 Stadtbezirke liegen keine Daten vor.

10. *Wie viele Hotels und Gaststätten in der Landeshauptstadt haben in den Jahren 2019 und 2020 erstmalig eröffnet (bitte differenziert nach den 23 Stadtbezirken und nach Betriebsart)?*

Zu 10.:

Nach Auskunft des Statistischen Landesamtes wurden im Gastgewerbe in Stuttgart in den ersten neun Monaten des Jahres 2020 239 Gewerbebetriebe angemeldet, davon 10 in der Beherbergung und 229 in der Gastronomie. In den ersten neun Monaten des Jahres 2019 wurden 316 Gewerbebetriebe angemeldet, davon 15 in der Beherbergung und 301 in der Gastronomie. Die Zahl der erstmalig angemeldeten Betriebe liegt nicht vor.

Die Stadt Stuttgart weist darauf hin, dass die Zahl der Betriebe, für die eine Gaststättenerlaubnis erteilt worden ist, sowohl die Neugründungen von Betriebsstandorten als auch die Übernahmen von bestehenden Betrieben und die räumlichen Änderungen von Bestandsbetrieben abbildet. Eine jeweils gesonderte Erfassung – auch hinsichtlich der Verteilung in den Stadtbezirken oder nach der Betriebsart – finde diesbezüglich bei der Gewerbebehörde nicht statt. Zudem komme es insbesondere bei vorläufigen Erlaubnissen immer wieder dazu, dass der vorläufig genehmigte Betrieb in der Folge nicht aufgenommen wird. Die Zahl der tatsächlich neu eröffneten Betriebe könne daher nicht konkret angegeben werden.

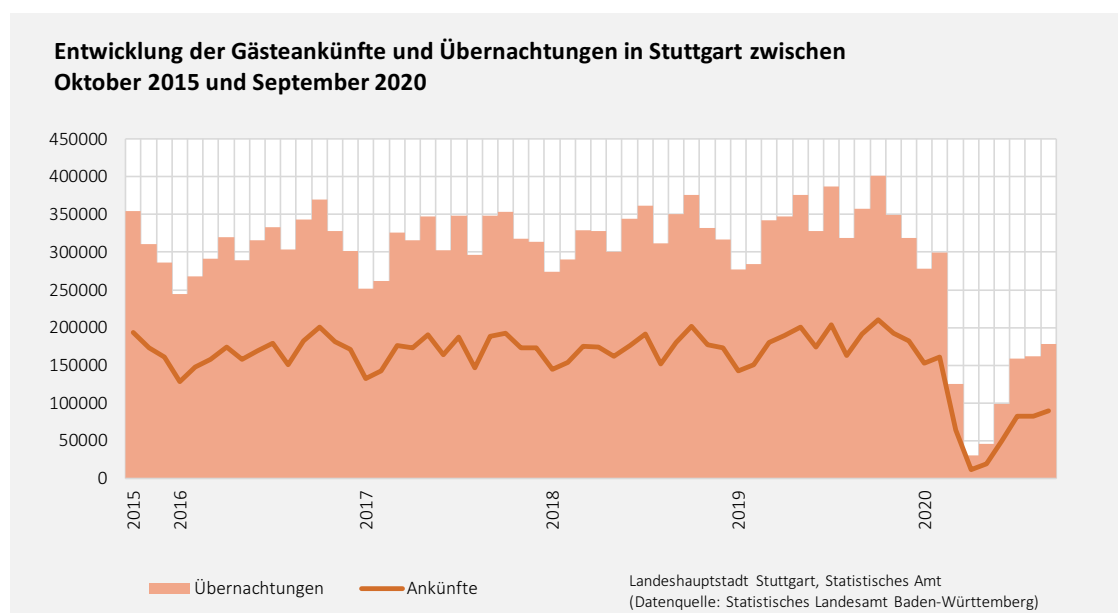
Dr. Hoffmeister-Kraut
Ministerin für Wirtschaft,
Arbeit und Wohnungsbau

Landeshauptstadt Stuttgart

Statistisches Amt

Informationen zur Tourismusentwicklung in Stuttgart im September 2020

	September 2020	September 2019	Veränderung	
			absolut	in %
Ankünfte	89 453	191 130	- 101 677	- 53,2
<i>darunter aus dem Ausland</i>	17 022	53 571	- 36 549	- 68,2
Übernachtungen	177 777	357 411	- 179 634	- 50,3
<i>darunter aus dem Ausland</i>	38 954	112 700	- 73 746	- 65,4
Betriebe	162	172	- 10	
Schlafgelegenheiten	20 620	22 038	- 1 418	- 6,4
Aufenthaltsdauer	2,0	1,9	+ 0,1	
<i>darunter von Gästen aus dem Ausland</i>	2,3	2,1	+ 0,2	
Auslastung der Schlafgelegenheiten	28,7	54,1	- 25,3	



Die Beherbergungsstatistik wird monatlich durch das Statistische Landesamt Baden-Württemberg durchgeführt und bezieht sich auf Einrichtungen für die vorübergehende Beherbergung (unter zwei Monaten) von Gästen. Seit Januar 2012 werden Beherbergungsstätten mit zehn und mehr Betten sowie Campingplätze mit zehn und mehr Stellplätzen erfasst (bis 2011: neun und mehr Schlafgelegenheiten). Kleinbetriebe mit weniger Betten bzw. Stellplätzen sind in den Angaben ebenso wenig enthalten wie das Dauercamping bei den Campingplätzen. Die dargestellten Daten beziehen sich auf die Beherbergungsbetriebe auf Stuttgarter Gemarkung. Bei den Daten handelt es sich - mit Ausnahme der Jahresendwerte - um vorläufige Angaben. Für weitere Informationen: tourismusstatistik@stuttgart.de

Stand der Auswertung: 22.01.2021

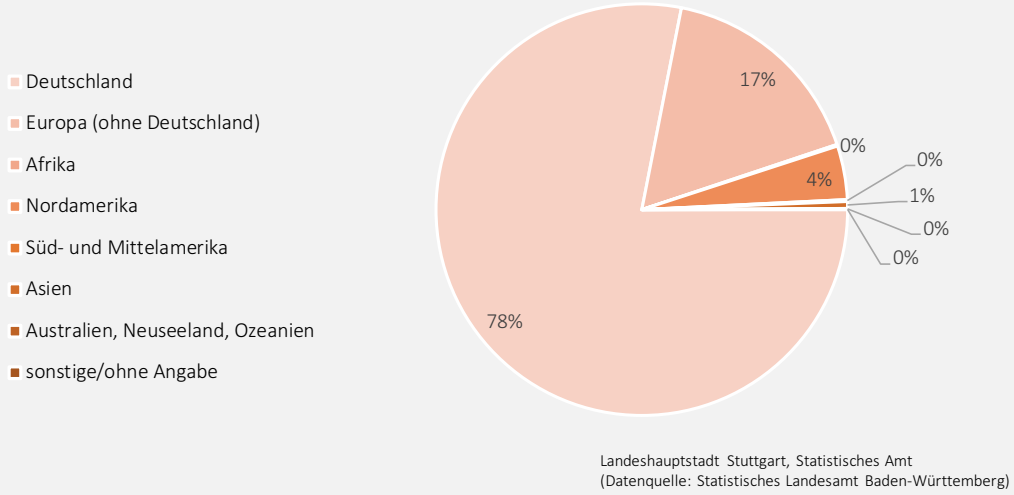
Herkunft der Übernachtungsgäste

	September 2020	September 2019	Veränderung	
			absolut	in %
Deutschland	138 823	244 711	- 105 888	- 43,3
Belgien	906	2 060	- 1 154	- 56,0
Bulgarien	337	495	- 158	- 31,9
Dänemark	295	726	- 431	- 59,4
Estland	58	139	- 81	- 58,3
Finnland	30	1 293	- 1 263	- 97,7
Frankreich	1 485	4 687	- 3 202	- 68,3
Griechenland	309	680	- 371	- 54,6
Großbritannien und Nordirland	1 641	5 470	- 3 829	- 70,0
Irland, Republik	94	475	- 381	- 80,2
Island	25	294	- 269	- 91,5
Italien	1 638	6 040	- 4 402	- 72,9
Kroatien	388	941	- 553	- 58,8
Lettland	42	226	- 184	- 81,4
Litauen	52	180	- 128	- 71,1
Luxemburg	235	570	- 335	- 58,8
Malta	115	35	+ 80	+ 228,6
Niederlande	3 340	4 524	- 1 184	- 26,2
Norwegen	84	576	- 492	- 85,4
Polen	1 957	2 346	- 389	- 16,6
Portugal	464	788	- 324	- 41,1
Rumänien	1 380	1 588	- 208	- 13,1
Russland	143	2 101	- 1 958	- 93,2
Schweden	404	1 285	- 881	- 68,6
Schweiz	7 701	10 841	- 3 140	- 29,0
Slowakische Republik	213	373	- 160	- 42,9
Slowenien	300	466	- 166	- 35,6
Spanien	628	2 775	- 2 147	- 77,4
Tschechische Republik	575	1 368	- 793	- 58,0
Türkei	284	1 728	- 1 444	- 83,6
Ukraine	127	586	- 459	- 78,3
Ungarn	458	1 266	- 808	- 63,8
Zypern	18	39	- 21	- 53,8
Österreich	3 209	6 877	- 3 668	- 53,3
Sonstige europäische Länder	897	2 734	- 1 837	- 67,2
Republik Südafrika	10	402	- 392	- 97,5
Sonstige afrikanische Länder	216	905	- 689	- 76,1
Kanada	102	1 193	- 1 091	- 91,5
USA	7 398	19 096	- 11 698	- 61,3
Sonstige nordamerikanische Länder	9	79	- 70	- 88,6
Mittelamerika und Karibik	80	517	- 437	- 84,5
Brasilien	122	1 661	- 1 539	- 92,7
Sonstige südamerikanische Länder	65	1 026	- 961	- 93,7
Arabische Golfstaaten	106	1 637	- 1 531	- 93,5
China, Volksrepublik und Hongkong	181	5 865	- 5 684	- 96,9
Indien	302	3 663	- 3 361	- 91,8
Israel	32	852	- 820	- 96,2
Japan	38	2 507	- 2 469	- 98,5
Südkorea	54	695	- 641	- 92,2
Taiwan	32	704	- 672	- 95,5
Sonstige asiatische Länder	213	2 538	- 2 325	- 91,6
Australien	94	1 314	- 1 220	- 92,8
Neuseeland und Ozeanien	21	215	- 194	- 90,2
ohne Angabe	47	1 259	- 1 212	- 96,3

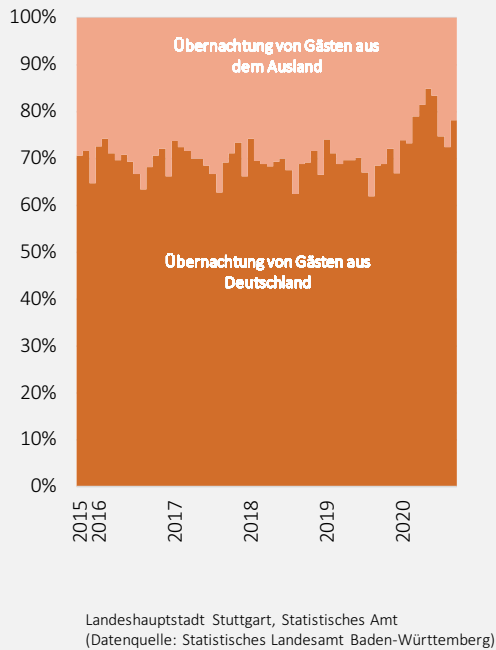
Landeshauptstadt Stuttgart, Statistisches Amt (Datenquelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg)

Herkunft der Übernachtungsgäste

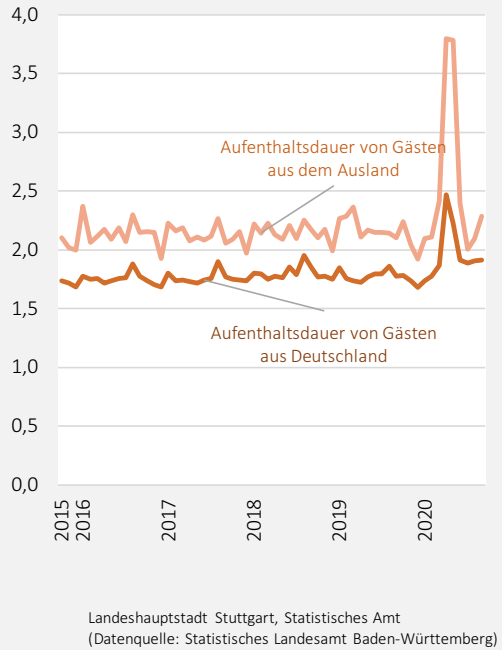
Übernachtungen nach Herkunft der Gäste in Stuttgart im September 2020



Entwicklung der Übernachtungen in Stuttgart nach Herkunft der Gäste zwischen Oktober 2015 und September 2020



Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Stuttgart nach Herkunft der Gäste zwischen Oktober 2015 und September 2020



Ankünfte und Übernachtungen

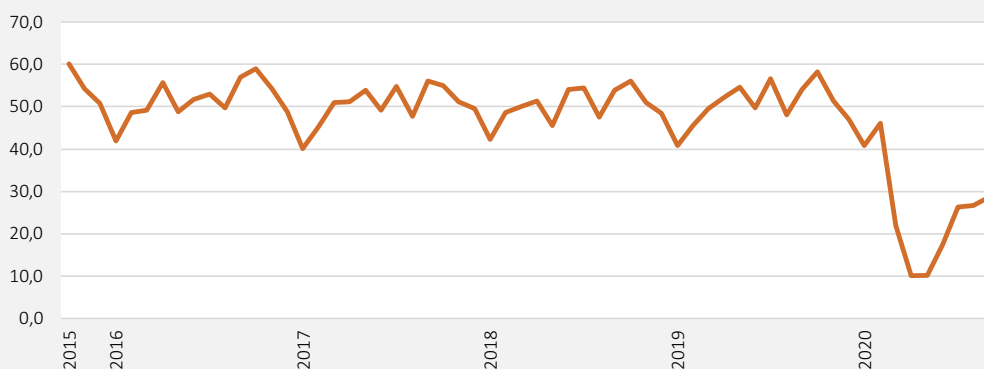
Jahr	Monat	Ankünfte		Übernachtungen	
		insgesamt	Gäste aus dem Ausland	insgesamt	Gäste aus dem Ausland
Vorjahr					
2019	Januar	142 337	31 768	276 818	72 105
2019	Februar	150 598	35 957	283 889	82 228
2019	März	180 629	45 116	342 213	106 751
2019	April	189 926	49 880	346 816	105 226
2019	Mai	200 324	52 659	375 585	114 199
2019	Juni	173 877	45 596	328 237	97 948
2019	Juli	203 869	59 362	387 028	127 574
2019	August	162 811	56 739	319 071	121 454
2019	September	191 130	53 571	357 411	112 700
2019	Oktober	210 335	55 944	400 886	125 280
2019	November	192 629	47 749	349 631	97 734
2019	Dezember	181 873	54 985	319 098	105 705
2019	insgesamt	2 180 338	589 326	4 086 683	1 268 904
aktuelles Jahr					
2020	Januar	152 986	34 695	278 097	72 712
2020	Februar	161 237	37 910	299 261	79 924
2020	März	64 108	10 992	125 755	26 540
2020	April	11 743	1 515	31 012	5 754
2020	Mai	19 218	1 827	45 693	6 918
2020	Juni	49 743	6 847	98 601	16 412
2020	Juli	83 017	20 090	158 949	40 296
2020	August	82 493	21 207	161 444	44 503
2020	September	89 453	17 022	177 777	38 954
2020	Oktober	-	-	-	-
2020	November	-	-	-	-
2020	Dezember	-	-	-	-
2020	insgesamt	713 998	152 105	1 376 589	332 013
Vergleich zum Vorjahr					
2019 - 2020	Januar	+ 10 649	+ 2 927	+ 1 279	+ 607
2019 - 2020	Februar	+ 10 639	+ 1 953	+ 15 372	- 2 304
2019 - 2020	März	- 116 521	- 34 124	- 216 458	- 80 211
2019 - 2020	April	- 178 183	- 48 365	- 315 804	- 99 472
2019 - 2020	Mai	- 181 106	- 50 832	- 329 892	- 107 281
2019 - 2020	Juni	- 124 134	- 38 749	- 229 636	- 81 536
2019 - 2020	Juli	- 120 852	- 39 272	- 228 079	- 87 278
2019 - 2020	August	- 80 318	- 35 532	- 157 627	- 76 951
2019 - 2020	September	- 101 677	- 36 549	- 179 634	- 73 746
2019 - 2020	Oktober	-	-	-	-
2019 - 2020	November	-	-	-	-
2019 - 2020	Dezember	-	-	-	-
2019 - 2020	insgesamt	- 881 503	- 278 543	- 1 640 479	- 608 172

Landeshauptstadt Stuttgart, Statistisches Amt (Datenquelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg)

Betriebe, Betten und Auslastung

Jahr	Monat	Geöffnete Betriebe	Schlafgelegenheiten	Auslastung der Schlafgelegenheiten
Vorjahr				
2019	Januar	174	21 822	40,9
2019	Februar	175	22 294	45,5
2019	März	175	22 260	49,6
2019	April	174	22 120	52,3
2019	Mai	174	22 145	54,7
2019	Juni	174	21 989	49,8
2019	Juli	173	22 051	56,6
2019	August	169	21 397	48,1
2019	September	172	22 038	54,1
2019	Oktober	173	22 184	58,3
2019	November	174	22 714	51,3
2019	Dezember	174	21 873	47,1
aktuelles Jahr				
2020	Januar	173	22 001	40,8
2020	Februar	174	22 366	46,1
2020	März	174	18 462	22,0
2020	April	107	10 237	10,1
2020	Mai	144	14 408	10,2
2020	Juni	159	18 842	17,4
2020	Juli	163	19 529	26,3
2020	August	156	19 518	26,7
2020	September	162	20 620	28,7
2020	Oktober	-	-	-
2020	November	-	-	-
2020	Dezember	-	-	-

Auslastung der Schlafgelegenheiten in Stuttgart zwischen Oktober 2015 und September 2020



Landeshauptstadt Stuttgart, Statistisches Amt
(Datenquelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg)

Kennzahlen im 5-jahres-Rückblick

Jahr	Monat	Ankünfte	Übernachtungen		Auslastung der Schlafgelegenheiten
			insgesamt	Gäste aus dem Ausland	
2015	September	167 168	323 738	105 354	56,8
2015	Oktober	193 556	354 654	104 474	60,1
2015	November	172 940	310 176	88 396	54,2
2015	Dezember	160 467	285 856	100 788	50,8
2016	Januar	128 065	244 574	67 313	41,9
2016	Februar	147 322	268 198	69 062	48,6
2016	März	157 711	291 235	84 414	49,2
2016	April	174 140	319 553	97 124	55,7
2016	Mai	157 933	288 824	84 336	48,8
2016	Juni	168 812	316 007	97 014	51,7
2016	Juli	179 554	333 251	111 066	53,0
2016	August	150 528	303 548	111 382	49,6
2016	September	182 108	342 850	109 090	56,9
2016	Oktober	200 384	369 513	108 812	59,0
2016	November	180 942	327 541	91 680	54,3
2016	Dezember	170 978	300 923	101 951	48,8
2017	Januar	132 592	251 431	65 915	40,1
2017	Februar	142 334	261 870	72 309	45,3
2017	März	176 035	326 019	92 558	51,0
2017	April	172 814	315 252	94 652	51,2
2017	Mai	190 856	347 305	104 412	54,0
2017	Juni	164 311	301 986	95 400	49,2
2017	Juli	187 061	348 338	116 015	54,7
2017	August	146 495	296 125	110 407	47,8
2017	September	188 505	348 581	107 473	56,1
2017	Oktober	192 155	353 540	101 980	55,0
2017	November	172 942	317 841	84 622	51,1
2017	Dezember	173 141	313 276	105 985	49,6
2018	Januar	144 477	274 070	70 644	42,4
2018	Februar	153 478	289 955	88 755	48,7
2018	März	175 487	329 155	102 773	50,0
2018	April	174 388	327 574	103 937	51,4
2018	Mai	162 031	299 903	92 291	45,5
2018	Juni	176 642	344 015	103 184	54,0
2018	Juli	191 961	361 010	117 703	54,4
2018	August	151 681	311 976	117 300	47,5
2018	September	180 229	350 433	109 526	54,0
2018	Oktober	201 730	375 746	116 065	56,1
2018	November	177 011	331 567	94 218	51,0
2018	Dezember	173 558	316 377	106 099	48,4
2019	Januar	142 337	276 818	72 105	40,9
2019	Februar	150 598	283 889	82 228	45,5
2019	März	180 629	342 213	106 751	49,6
2019	April	189 926	346 816	105 226	52,3
2019	Mai	200 324	375 585	114 199	54,7
2019	Juni	173 877	328 237	97 948	49,8
2019	Juli	203 869	387 028	127 574	56,6
2019	August	162 811	319 071	121 454	48,1
2019	September	191 130	357 411	112 700	54,1
2019	Oktober	210 335	400 886	125 280	58,3
2019	November	192 629	349 631	97 734	51,3
2019	Dezember	181 873	319 098	105 705	47,1
2020	Januar	152 986	278 097	72 712	40,8
2020	Februar	161 237	299 261	79 924	46,1
2020	März	64 108	125 755	26 540	22,0
2020	April	11 743	31 012	5 754	10,1
2020	Mai	19 218	45 693	6 918	10,2
2020	Juni	49 743	98 601	16 412	17,4
2020	Juli	83 017	158 949	40 296	26,3
2020	August	82 493	161 444	44 503	26,7
2020	September	89 453	177 777	38 954	28,7

Landeshauptstadt Stuttgart, Statistisches Amt (Datenquelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg)

Landeshauptstadt Stuttgart
Statistisches Amt

Kontakt: tourismusstatistik@stuttgart.de

Übernachtungen nach Betriebsarten und -kategorien in Stuttgart September 2020

	September 2020	September 2019	Veränderung	
			absolut	in %
Betriebsart				
Hotel	78 739	187 891	- 109 152	- 58,1
Hotel garni	77 912	133 189	- 55 277	- 41,5
Gasthöfe und Pensionen	4 323	9 462	- 5 139	- 54,3
Ferienheime, Jugendherbergen u.ä.	7 502	18 632	- 11 130	- 59,7
Campingplatz	1 213	3 430	- 2 217	- 64,6
anderes/unbekannt	2 451	4 807	- 2 356	- 49,0
Preiskategorien*				
unter 50 Euro je Doppelzimmer	6 373	16 709	- 10 336	- 61,9
50 bis unter 70 € je Doppelzimmer	25 663	43 483	- 17 820	- 41,0
70 bis unter 100 € je Doppelzimmer	49 656	96 335	- 46 679	- 48,5
100 bis unter 150 € je Doppelzimmer	42 520	76 126	- 33 606	- 44,1
150 € je Doppelzimmer und mehr	45 446	119 951	- 74 505	- 62,1
unbekannt	2 451	4 807	- 2 356	- 49,0
Größenkategorien*				
unter 30 Betten	24 786	8 838	+ 15 948	+ 180,4
30 bis unter 50 Betten	32 200	26 645	+ 5 555	+ 20,8
50 bis unter 100 Betten	56 746	53 267	+ 3 479	+ 6,5
100 bis unter 200 Betten	48 974	80 804	- 31 830	- 39,4
200 Betten und mehr	5 770	179 620	- 173 850	- 96,8
unbekannt	2 451	4 807	- 2 356	- 49,0
Ausstattungskategorien*				
Ein Stern	11 223	18 546	- 7 323	- 39,5
Zwei Sterne	33 019	63 773	- 30 754	- 48,2
Drei Sterne	57 542	112 531	- 54 989	- 48,9
Vier Sterne	58 837	135 746	- 76 909	- 56,7
Fünf Sterne	7 855	18 578	- 10 723	- 57,7
unbekannt	2 451	4 807	- 2 356	- 49,0

* Ohne Campingplatz.

Die Kategorien werden durch Internetrecherche und Experteneinschätzungen fortlaufend ermittelt und aktualisiert.

Stand der Auswertung:
22.01.2021

Landeshauptstadt Stuttgart, Statistisches Amt

Übernachtungen nach Betriebsart (ohne unbekannt)

Jahr	Monat	Hotel	Hotel garni	Gasthöfe und Pensionen	Ferienheime, Jugendherbergen u.ä.	Campingplatz
2018	Oktober	191 110	136 275	10 545	24 764	8 367
2018	November	170 084	121 825	9 207	24 554	1 651
2018	Dezember	172 974	113 406	7 230	16 655	2 412
2019	Januar	149 352	100 518	6 285	15 255	968
2019	Februar	144 292	109 254	7 524	18 594	1 209
2019	März	178 613	130 292	7 948	17 938	2 338
2019	April	182 059	130 310	7 957	18 564	2 833
2019	Mai	193 205	141 562	8 577	22 571	4 410
2019	Juni	167 351	128 547	7 004	16 432	3 862
2019	Juli	199 058	149 081	8 614	19 698	5 106
2019	August	169 160	122 947	6 259	11 504	5 517
2019	September	187 891	133 189	9 462	18 632	3 430
2019	Oktober	205 758	149 220	10 501	21 402	8 952
2019	November	181 162	135 405	9 638	18 038	1 356
2019	Dezember	170 804	124 009	6 680	12 283	2 821
2020	Januar	142 480	107 909	6 962	14 542	1 077
2020	Februar	150 063	120 715	6 420	15 983	743
2020	März	54 552	54 646	3 599	9 046	717
2020	April	12 261	14 045	1 634	1 781	312
2020	Mai	14 957	24 075	1 882	2 072	887
2020	Juni	37 152	46 899	3 173	5 559	2 046
2020	Juli	66 370	71 860	4 564	7 991	2 997
2020	August	73 868	69 082	3 613	4 208	1 434
2020	September	78 739	77 912	4 323	7 502	1 213

Übernachtungen nach Preiskategorie (ohne unbekannt)

Jahr	Monat	unter 50 € je Doppelzimmer	50 bis unter 70 € je Doppelzimmer	70 bis unter 100 € je Doppelzimmer	100 bis unter 150 € je Doppelzimmer	150 € je Doppelzimmer und mehr
2018	Oktober	25 522	46 848	91 085	73 237	134 369
2018	November	18 325	40 677	85 499	67 434	115 386
2018	Dezember	14 439	35 604	77 344	64 414	120 876
2019	Januar	11 121	33 207	73 330	63 201	91 519
2019	Februar	15 254	37 391	77 461	63 298	87 469
2019	März	14 319	47 016	89 543	74 601	111 650
2019	April	16 448	44 972	88 271	75 707	116 325
2019	Mai	19 264	52 487	95 543	80 827	122 204
2019	Juni	15 917	45 987	84 593	68 724	107 975
2019	Juli	19 889	53 849	100 182	80 680	126 957
2019	August	15 884	37 238	83 551	70 956	107 758
2019	September	16 709	43 483	96 335	76 126	119 951
2019	Oktober	25 493	48 688	106 530	84 088	131 034
2019	November	13 298	40 944	99 151	76 751	115 455
2019	Dezember	11 554	39 180	84 760	65 864	115 239
2020	Januar	10 295	35 318	74 614	59 002	93 741
2020	Februar	12 012	40 768	79 476	63 737	97 931
2020	März	6 497	18 410	36 746	25 829	35 078
2020	April	1 948	5 408	9 641	5 134	7 902
2020	Mai	2 763	7 404	17 979	7 193	8 534
2020	Juni	5 729	17 414	29 728	18 226	23 732
2020	Juli	8 645	26 050	43 658	34 495	40 934
2020	August	6 167	23 121	40 520	40 356	42 027
2020	September	6 373	25 663	49 656	42 520	45 446

Landeshauptstadt Stuttgart, Statistisches Amt

Übernachtungen nach Größenkategorie (ohne unbekannt und Camping)

Jahr	Monat	unter 30 Betten	30 bis unter 50 Betten	50 bis unter 100 Betten	100 bis unter 200 Betten	200 Betten und mehr
2018	Oktober	10 369	29 332	56 034	86 735	180 224
2018	November	9 672	26 254	53 988	78 288	157 468
2018	Dezember	7 756	21 061	46 702	74 735	160 011
2019	Januar	6 991	21 386	39 541	63 878	139 614
2019	Februar	7 488	22 543	42 038	64 793	142 802
2019	März	8 578	24 414	47 635	77 635	176 529
2019	April	8 190	24 283	47 975	77 623	180 819
2019	Mai	9 260	26 939	52 835	84 333	192 548
2019	Juni	7 758	21 876	45 286	73 114	171 300
2019	Juli	8 616	25 743	54 965	85 578	201 549
2019	August	6 608	19 849	45 306	73 426	164 681
2019	September	8 838	26 645	53 267	80 804	179 620
2019	Oktober	9 970	27 551	57 790	90 154	201 416
2019	November	9 997	24 841	56 181	80 625	172 599
2019	Dezember	7 450	19 503	47 064	73 803	165 956
2020	Januar	7 122	20 025	43 211	65 542	135 993
2020	Februar	7 885	20 989	45 739	67 844	150 724
2020	März	4 852	10 654	24 268	28 743	53 326
2020	April	2 449	3 007	8 821	3 639	11 805
2020	Mai	3 459	4 953	11 826	7 598	15 150
2020	Juni	4 972	9 529	17 239	20 180	40 863
2020	Juli	6 641	11 784	25 252	36 576	70 532
2020	August	20 768	28 245	50 573	45 591	5 594
2020	September	24 786	32 200	56 746	48 974	5 770

Übernachtungen nach Ausstattungskategorie (ohne unbekannt und Camping)

Jahr	Monat	Ein Stern	Zwei Sterne	Drei Sterne	Vier Sterne	Fünf Sterne
2018	Oktober	21 854	67 747	120 269	133 464	19 360
2018	November	20 135	60 416	110 243	118 258	16 618
2018	Dezember	15 646	52 284	101 971	121 036	19 328
2019	Januar	14 858	46 937	91 168	103 599	14 848
2019	Februar	16 982	53 315	93 937	101 523	13 907
2019	März	15 665	66 469	106 667	129 004	16 986
2019	April	18 122	63 591	105 232	134 101	17 844
2019	Mai	20 770	70 300	116 515	139 611	18 719
2019	Juni	16 597	63 125	98 851	122 606	18 155
2019	Juli	20 111	75 365	115 608	143 895	21 472
2019	August	12 576	57 285	95 659	125 115	19 235
2019	September	18 546	63 773	112 531	135 746	18 578
2019	Oktober	22 053	72 280	124 169	148 633	19 746
2019	November	17 222	60 482	118 508	130 165	17 866
2019	Dezember	12 583	55 482	100 085	125 768	19 858
2020	Januar	12 613	49 049	89 908	104 907	15 416
2020	Februar	15 372	56 276	93 541	113 217	14 775
2020	März	6 340	25 078	46 068	39 937	4 420
2020	April	194	7 477	13 506	8 385	159
2020	Mai	586	11 517	20 882	8 853	1 148
2020	Juni	3 781	22 883	35 909	26 894	3 316
2020	Juli	6 739	34 076	54 278	49 474	6 218
2020	August	10 425	29 192	50 668	54 545	5 941
2020	September	11 223	33 019	57 542	58 837	7 855

Landeshauptstadt Stuttgart, Statistisches Amt